



Ministerium des Inneren, für Digitalisierung und Kommunen Baden-Württemberg

📅 29.06.2011

POLIZEI

Innenminister Gall lobt Polizei für schweren Einsatz bei Stuttgart 21-Protesten

Die Proteste in der Landeshauptstadt gegen den Bau des Schienenprojektes Stuttgart 21 binden bei der Polizei erhebliche Kräfte. Seit der ersten Montagsdemonstration im Oktober 2009 bis Ende 2010 leisteten die Beamten dort 422.000 Einsatzstunden, hat Innenminister Reinhold Gall heute in Stuttgart berichtet. Die Kosten dafür werden auf 18,7 Millionen Euro veranschlagt. In diesem Jahr sind weitere 115.000 Stunden mit Kosten von gut fünf Millionen Euro angefallen, die Baumverpflanzung im Februar beanspruchte fast ein Drittel davon.

Der Innenminister betonte, dass die Sicherheitskräfte ihre Strategie der Deeskalation auch weiterhin verfolgten. Er beklagte aber zugleich, dass die Beamten einer hohen psychischen Belastung ausgesetzt seien. Denn eine wachsende Zahl von Demonstranten konfrontiere sie nicht nur mit Hasstiraden. Die Bürger in Uniform würden auch bespuckt, herumgeschubst oder gar geschlagen. „Das kann nicht geduldet werden“, hob Gall hervor. Die Polizisten, die sonst vermisste Kinder ihren Eltern zurückbringen, Prävention betreiben und im Alltag unsere Sicherheit gewährleisten, hätten Achtung und Respekt verdient. Sie dürften nicht Prellbock werden, an dem man Wut und Ohnmacht nach Lust und Laune ausleben könne.

Quelle:

Innenministerium Baden-Württemberg

Link dieser Seite:

<https://im.baden-wuerttemberg.de/de/service/presse-und-oeffentlichkeitsarbeit/pressemitteilung/pid/innenminister-gall-lobt-polizei-fuer-schweren-einsatz-bei-stuttgart-21-protesten-1>